

Seminar

Instandhaltungsmanagement

Von reinen Feuerwehreinsätzen zu mehr Struktur und Planbarkeit bei der Instandhaltung



Die Top-Themen:

- **Produktionsdruck versus Kostendruck**
- **Anlagenverfügbarkeit**
- **Compliance-Konformität**
- **Sinnvolle Arbeitsvorbereitung**
- **Führung interner und externer Servicekräfte**
- **Notwendige Innovationen bzw. ständige Verbesserungen**

Termine und Orte

- 14. und 15. Mai 2024
Wien
- 16. und 17. September 2024
Mannheim
- 17. und 18. Februar 2025
Düsseldorf

Grundsätzliches Selbstverständnis des Instandhaltungsmanagements in modernen Unternehmen

Ihre Seminarleitung
Dipl.-Ing. (FH) Rolf Gerhardt,
Lanxess Deutschland GmbH,
Krefeld



Allgemeine Informationen

Zielsetzung

Im Spannungsfeld von Anlagenverfügbarkeit und Produktionskapazitäten wird ein exzellenter Zustand von Produktions- und Infrastrukturanlagen zunehmend zum Wettbewerbsvorteil. Hier kommt dem Instandhaltungsmanagement eine bedeutende Rolle zu. In diesem Seminar erhalten Sie einen ganzheitlichen und vertiefenden Einblick in diese komplexe Materie. Anhand realer Beispiele wird das Verständnis praxisorientiert vertieft.

Zielgruppe

- Betriebsingenieur*innen
- Technische Betriebsleiter*innen
- Ingenieur*innen und Techniker*innen interner/externer Dienstleister
- Betriebstechniker*innen

Hinweis

Die Teilnehmer des Seminars sollten über Grundkenntnisse und Erfahrungen in der Maschinen- und Anlageninstandhaltung verfügen.

Inhouse-Seminar

Dieses Seminar können Sie auch als firmeninterne Schulung buchen:

Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot. Rufen Sie uns an.

Frau Angela Bungert/Herr Jens Wilk

Tel.: +49 211 6214-200, E-Mail: inhouse@vdi.de

Herr Heinz Küsters



Tel.: +49 211 6214-278, E-Mail: kuesters@vdi.de

Veranstaltungsdokumentation

Jeder Teilnehmer erhält eine Dokumentation wie Präsentationsunterlagen, Handbuch o.ä. und eine VDI Wissensforum-Teilnahmebescheinigung.



Seminarleitung

Dipl.-Ing. (FH) Rolf Gerhardt, Head of Mechanic, Lanxess Deutschland GmbH, Krefeld



Herr Dipl.-Ing. (FH) Rolf Gerhardt ist als Head of Mechanic (Leiter einer zentralen Instandhaltungswerkstatt) der Lanxess Deutschland GmbH am Standort Krefeld-Uerdingen tätig. Bis 2008 war er als Leiter der mechanischen Instandhaltung der Europipe GmbH und davor als Betriebsingenieur bei den Mannesmann-Röhrenwerken AG am Standort Mülheim (Ruhr) beschäftigt. Er hat maßgeblich an der Erstellung und Verbreitung der VDI Richtlinie 2770 „digitale Herstellerinformationen in der Prozessindustrie“ mitgewirkt und ist im Fachausschuss Instandhaltung beim VDI tätig. Herr Gerhardt ist Mitglied im Vorstand der Üchem und Fachbetriebsleiter der Lanxess am Standort Krefeld. Er arbeitet maßgeblich beim Network Piping der Lanxess Deutschland GmbH mit.

Referenten

Dipl. Kfm. Jörg Saathoff, Leiter Instandhaltung, Emschergenossenschaft Lippeverband, Bottrop

Jörg Kordus, Gruppenleiter Instandhaltungsmanagement, Emschergenossenschaft Lippeverband, Bottrop



Jörg Saathoff arbeitete nach seiner gewerblich technischen Ausbildung als Maschinenbautechniker in der Instandhaltung von wasserwirtschaftlichen Anlagen. Nach dem Studium zum Diplom Kaufmann und Aufgaben in verschiedenen Stationen im Unternehmen ist er seit 2014 als Abteilungsleiter in der Instandhaltung tätig. Mit seiner Abteilung ist er als Dienstleister mit vier Werkstätten für die Instandhaltung der Maschinen-, Elektro-, Mess-, Regeltechnik der abwassertechnischen Anlagen zuständig.



Jörg Kordus arbeitete nach seiner Ausbildung zum Energieelektroniker in der Instandhaltung von wasserwirtschaftlichen Anlagen und erwarb nebenberuflich den staatlich geprüften Techniker sowie den Technischen Betriebswirt. Als Leiter der Gruppe Instandhaltungsmanagement ist er verantwortlich für die Instandhaltungsprozesse. Mit seinen Mitarbeitenden erstellt er die Grundlagen für die EDV gestützte Instandhaltungsabwicklung, die Arbeitsvorbereitungsprozesse und die Instandhaltungsplanung für die Werkstätten und Betriebe.

Seminarinhalte

1. Tag 09:00 bis 18:00 Uhr

2. Tag 08:30 bis 17:00 Uhr

» Einführung und Definitionen

- Instandhaltung wofür? (DIN EN 31015 Grundlagen der IH)
- Rolle im Produktionsprozess
- Abgrenzung des IH-Managements
- Wenn IH-Management schief läuft...
- Konkrete Beispiele aus der Praxis (Unfallereignisse/Sachschäden/Personenschäden/Haftung)
- Relevante Normen zur Instandhaltung

» Asset Life Cycle Management

- IH-Strategie und IH-Management
- Langfristige und kurzfristige Strategien
- Elemente des IH-Managements
- Sonderbetrachtung der Methode Risk-based-Maintenance
- Anwendungen in Beispielunternehmen
- Lebenszyklus einer Anlage (Besonderheit Rückbau)

» Organisatorischer Rahmen des IH-Managements (Teil 1)

- Zentrale und Dezentrale Ansätze
- Vor- und Nachteile unterschiedlicher Aufbauorganisationen – Wie sind Sie aufgestellt?
- Praxisbeispiel: Neuausrichtung der Arbeitsvorbereitungsprozesse in der Instandhaltung eines Wasserwirtschaftsunternehmens

» Organisation, Betrieb und Instandhaltung

- Ziele der Instandhaltung
- Das System des Instandhaltungsmanagements
- Neuausrichtung und Arbeitsvorbereitung (Gatekeeping, Wochenplan SAP MRS, Kapazitätsplanung, ...)
- Anforderungen an rechtssichere Organisation (VDI 3810 Betreiberverantwortung)
- Ablauforganisation in der IH (Zuständigkeit, Meldungswesen und Priorität)
- Costcenter

» Arbeitssicherheit bei Instandhaltungsorganisationen

- Grundlagen (Gefährdungsanalysen und -beurteilungen in der IH)
- Betriebsanweisungen, tätigkeitsbezogene Gefährdungsbeurteilungen und Übung zur Erstellung einer Gefährdungsbeurteilung
- Herstellung und Aufrechterhaltung von Compliance Konformität

» Organisatorischer Rahmen des IH-Managements (Teil 2)

- Servicevereinbarungen mit internen und externen Dienstleistern
- Arbeitnehmerüberlassung, Werkvertrag, Rahmenvertrag: Vor- und Nachteile
- Aufbau eines Ersatzteilmanagements

» Wichtige Kompetenzen im IH-Management

- Notwendige Führungskompetenzen im IH-Management
- Aufgaben- und Rollenbeschreibung für die IH-Organisation (DIN EN 15628 Qualifikation IH-Personal)
- AV Steuerung: Kapazitäten und Ressourcenplanung etablieren (Beispiel mit SAP-PM); (VDI 2890 Planmäßige IH)
- Kritikalität von Anlagen- oder Ersatzteilen, Ursachenanalysemethode (VDI 2887 IH-Qualitätsmanagement)
- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP) einfach installieren und etablieren

» Steuern der IH-Prozesse mit Key Performance Indicator (KPI's)

- Steuerung der IH-Prozesse mit Kennzahlen – Welche Kennzahlen kennen Sie?
- Wesentliche KPI's im IH-Management (VDI 2893 Auswahl und Bildung von Kennzahlen für die IH; DIN EN 15341 IH-Kennzahlen)
- Umgang mit Abweichungen im IH-Prozess
- Überblick der Nutzung von digitalen Prüf- und Analysesystemen in der Instandhaltung u.a. zur Schulung und Steuerung von Mitarbeitern (VDI/VDE 3711 Übertragung IH-Information für Condition Monitoring)

» Zusammenfassung & Abschlussdiskussion



Weitere interessante Veranstaltungen

Inbetriebnahme verfahrenstechnischer Anlagen

24. und 25. Juni 2024, Nürnberg

Berechnung von Rohrsystemen

16. und 17. Juli 2024, Frankfurt am Main

Planung und Bau verfahrenstechnischer Anlagen

22. bis 24. Juli 2024, Düsseldorf



VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt. des Veranstaltungsorts):

Seminar		
<input type="checkbox"/> 14. und 15. Mai 2024 Wien (055E074905)	<input type="checkbox"/> 16. und 17. September 2024 Mannheim (055E074020)	<input type="checkbox"/> 17. und 18. Februar 2025 Düsseldorf (055E074021)
EUR 1.940,-	EUR 1.940,-	EUR 1.940,-

www

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: VDI-Mitgliedsnummer* _____

*Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet: www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort(e)

Wien: Hotel wird noch bekannt gegeben
Mannheim: Mercure Hotel Mannheim am Friedensplatz, Am Friedensplatz 1, 68165 Mannheim, Tel. +49 621/97670-0, E-Mail: hb0r0@accor.com
Düsseldorf: Novotel Düsseldorf City West, Niederkasseler Lohweg 179, 40547 Düsseldorf, Tel. +49 211/52060-0, E-Mail: h3279@accor.com

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes **Zimmerkontingent** zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig per Telefon oder E-Mail direkt bei dem Hotel mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs

Leistungen: Im Leistungsumfang ist die Bereitstellung der Veranstaltungsunterlagen enthalten. Bei Präsenzveranstaltungen werden die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag ein Mittagessen gestellt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

